



# Niederschrift

über die Sitzung

des Ortsbeirates Mainz-Lerchenberg

am 29.06.2023

## **Anwesend**

### **- Vorsitz**

Westrich, Sissi

### **- Ortsbeiratsmitglieder**

Prof. Dr. Dr. Baum, Detlef

Gieseler, Sabine

Gillenberger, Markus

Jursch, Renate

Klaus, Max

Lohmann, Jörg

Michalewicz, Andreas

Dr. Rexrodt, Dirk-Michael bis TOP 13.2 anwesend

Schappert, Ingrid

Schimpf, Karl-Heinz

Schütrumpf, Otto

Weinberg, Verena

Zorn, Horst

### **- Stadtratsmitglieder mit beratender Stimme**

Hafner, Klaus

### **- Schriftführung**

Kuhr, Oliver

## **Entschuldigt fehlen**

### **- Stadtratsmitglieder mit beratender Stimme**

Schönig, Hannsgeorg

## Tagessordnung

### a) öffentlich

1. Einführung und Verpflichtung eines Ortsbeiratsmitglieds
2. Berichterstattung Bürgerhaus Lerchenberg
3. Berichterstattung zum Thema Glasfaserausbau - Giganetz GmbH

### Anträge

4. Vorbeugende Maßnahmen Krähenpopulation (SPD)
5. Lerchenberg Leben 2037 (SPD, CDU, ÖDP, Grüne)
6. Reaktivierung Basketballfeld an Turnhalle B (CDU)
7. Nachpflanzprogramm Lerchenberg (CDU)
8. Rückbau der Schotterbeete im Einkaufszentrum Lerchenberg (CDU)

### Anfragen

9. Einrichtung Außenbereich neue Kita Bürgerhaus (SPD)
10. Kinderarmut in Mainz (CDU)
11. Anfragen aus vorherigen Sitzungen
  - 11.1. Platzvergabe von Kindertagesstättenplätzen (CDU)
  - 11.2. Ergänzende Antwort zu Anfrage 1254/2022 Notfallplan Waldbrand Ober-Olmer Wald und Maßnahmen zur Reduzierung Waldbrandgefahr (CDU)
12. Sachstandsberichte
  - 12.1. Sachstandsbericht zu Antrag 0254/2023 der SPD im Ortsbeirat Mainz-Lerchenberg betreffend Attraktive Gestaltung des Stadtteil-Zugangs West
  - 12.2. Ergänzender Sachstandsbericht zu Antrag 1515/2022, CDU
13. Beschlussvorlagen
  - 13.1. Bauleitplanverfahren "Wohnquartier Am Medienberg (Le 3)" (Planstufe I)
  - 13.2. Änderung Preisgleitklausel im Fernwärmegebiet Mainz-Lerchenberg
14. Mitteilungen und Verschiedenes
15. Einwohnerfragestunde
18. Stadtteilmittel

**b) nicht öffentlich**

16. Bau- und Grundstücksangelegenheiten
17. Mitteilungen und Verschiedenes

Die Vorsitzende eröffnet um 19:00 Uhr die Sitzung und stellt fest, dass form- und fristgerecht eingeladen wurde und die Beschlussfähigkeit gegeben ist.

Hinsichtlich der Tagesordnung beschließt man mit der erforderlichen Mehrheit die Aufnahme des TOP 18 (Stadtteilmittel).

Sonstige Einwendungen gegen die Tagesordnung werden nicht geltend gemacht.

Vor Eintritt in die Tagesordnung gedenkt der Ortsbeirat den kürzlich verstorbenen Rudolf Bödige und Inge Bauermann.

Sodann erfolgt der Eintritt in die Tagesordnung.

## öffentlich

### **Punkt 1**            **Einführung und Verpflichtung eines Ortsbeiratsmitglieds**

Die Vorsitzende begrüßt Frau Renate Jursch als neues Ortsbeiratsmitglied und verpflichtet sie auf die ordnungsgemäße Erfüllung ihrer Aufgaben.

### **Punkt 2**            **Berichterstattung Bürgerhaus Lerchenberg**

Die Vorsitzende begrüßt für Informationen zum Bürgerhaus Herrn Drubba und Herrn Veit von der Mainzer Bürgerhäuser GmbH & Co. KG.

Da der Gastronomiebereich nie förderfähig war, werde nach Aussage von Herrn Drubba beim Bürgerhaus Lerchenberg analog der Häuser in Finthen und Hechtsheim eine gastrofähige Küche zur Grundversorgung eingebaut. Für eine Vollgastronomie müsse ein Interessent bzw. eine Interessentin in Geräte und Ausstattung investieren. Bisher konnte hierfür jedoch kein Pächter bzw. Pächterin gefunden werden. Die Ausschreibung erfolge deshalb auch für einen Catererbetrieb, welcher für Veranstaltungen zur Verfügung steht. Die Suche nach einer Vollgastronomie gestalte sich schwierig, könne aber parallel dazu auch ausgeschrieben werden. Herr Drubba verweist für das Betreiben der Bürgerhäuser auf die Wirtschaftlichkeit und den Beschluss des Stadtrates.

Aus Reihen des Ortsbeirates wird dies sehr kritisch gesehen, da das Bürgerhaus auf dem Lerchenberg, anders als vielleicht in Finthen und Hechtsheim, auch eine Begegnungsstätte darstellte und ein fester Gastronomiebetrieb für die Einwohner:innen sehr wichtig wäre. Generell wird eine Ausschreibung für einen Catererbetrieb in Frage gestellt, auch im Hinblick, für das Bürgerhaus eine Vollgastronomie zu gewinnen. Auch die Gebührenstruktur für die Vereine wird vom Ortsbeirat kritisch hinterfragt.

In der weiteren Diskussion skizziert Herr Drubba den weiteren Bauverlauf mit den Freianlagen, der Dachbegrünung und der Photovoltaik. Die Trockenbauarbeiten mussten leider neu ausgeschrieben werden. Ziel ist ein Fertigstellungstermin Ende des Jahres 2023.

Die Vorsitzende bedankt sich für die informative Berichterstattung und verabschiedet Herrn Drubba und Herrn Veith.

### **Punkt 3**            **Berichterstattung zum Thema Glasfaserausbau - Giganetz GmbH**

Die Vorsitzende begrüßt von der Giganetz GmbH den Vertriebsleiter für Mainz, Herrn Nico Müller.

Herr Müller informiert über den bevorstehenden flächendeckenden Ausbau der Glasfaserleitungen in Mainz und Umland. Der Kostenrahmen hierzu beträgt 40-45 Millionen Euro.

Im öffentlichen Bereich werden die Vorbereitungen bis zum Abzweiger zum Haus komplett fertig gestellt, so dass die Bürgersteige unabhängig der einzelnen Kundschaft nur einmal geöffnet werden müssen. Aus Gründen der Wirtschaftlichkeit müsse eine Mindestquote von 35 % erreicht werden, bei der die jeweiligen Interessenten einen Vorvertrag mit Giganetz unterzeichnen.

Im weiteren Verlauf der Diskussion geht Herr Müller u.a. auf folgende Punkte ein:

- Glasfaser ist auch für ältere Einwohner:innen interessant, da es die Immobilie aufwertet und für die späteren Hauseigentümer:innen von großem Vorteil ist;
- sollte das Ziel von 35 % erreicht werden, könne im April/Mai 2024 der Startschuss erfolgen;
- da online keine ausführliche Beratung erfolgen kann, erklärt dies den Preisunterschied zu einem Abschluss vor Ort;
- bei möglichem Beginn im Frühjahr 2024 könnte der komplette Lerchenberg nach ca. 1 Jahr angeschlossen sein;
- zur wirksamen Unterstützung, um die angestrebte 35 % Quote zu erreichen, sei auch eine Kooperation mit Vereinen vor Ort möglich;
- eine große Informationsveranstaltung u.a. für den Bereich Lerchenberg sei im Juli geplant.

Die Vorsitzende bedankt sich bei Herrn Müller für die ausführlichen Informationen und verabschiedet ihn.

## Anträge

### Punkt 4            Vorbeugende Maßnahmen Krähenpopulation (SPD) Vorlage: 0863/2023

Herr Zorn begründet den Antrag und hofft damit, dass sich dadurch keine zusätzlichen Krähenkolonien auf dem Lerchenberg bilden.

Da Krähen eine Gesundheitsgefahr darstellen, schlägt Herr Dr. Rexrodt zur Bekämpfung ein im Handel erhältliches Mittel (Bird-Free Gel) vor.

Herr Zorn betont für den vorliegenden Antrag jedoch den vorbeugenden Charakter und sieht hier im Vorfeld dringenden Handlungsbedarf.

Der Antrag wird bei einer Enthaltung einstimmig beschlossen.

**Punkt 5**            **Lerchenberg Leben 2037 (SPD, CDU, ÖDP, Grüne)**  
**Vorlage: 0958/2023**

Herr Zorn betont in seiner Begründung des Antrages die Notwendigkeit eines Masterplans für alle Generationen und bedankt sich für die Mitarbeit der hinzugekommenen anderen Antragsparteien.

Für die FDP stellt die Zielfindung über Zukunftworkshops ein Problem dar, da es demokratisch gewählte Gremien gibt.

Nach kurzer Diskussion wird der Antrag bei einer Gegenstimme mehrheitlich beschlossen (13:1:0)

**Punkt 6**            **Reaktivierung Basketballfeld an Turnhalle B (CDU)**  
**Vorlage: 0959/2023**

Nach kurzer Diskussion wird der von Herrn Gillenberger begründete Antrag mit folgenden Änderungen einstimmig beschlossen:

Der Ortsbeirat möge beschließen:

1. Die Verwaltung wird gebeten, das Basketballfeld neben der Turnhalle B zu ***ertüchtigen, damit dort wieder Basketball gespielt werden kann.***
2. ***gestrichen***
3. Die Umsetzung soll zeitnah erfolgen, und ***zumindest*** bis zur Fertigstellung der neuen Turnhalle genutzt werden.

Bei der Begründung entfällt in Absatz 2 der letzte Halbsatz:

Der Hartplatz ist nicht geeignet, da er Bälle und Schuhe stark verunreinigt.  
~~und diese dann die Halle verschmutzen~~

Ebenso wird in der Begründung der letzte Absatz gestrichen:

~~Dementsprechend bitten wir, zusätzlich zur Reaktivierung des Basketballfelds entsprechende Sitzmöglichkeiten zu installieren, um als Treffpunkt für Jugendliche zu dienen.~~

**Punkt 7**            **Nachpflanzprogramm Lerchenberg (CDU)**  
**Vorlage: 0961/2023**

Herr Michalewicz unterstreicht in seiner Begründung die Notwendigkeit von regelmäßigen Nachpflanzungen, die nicht nur privat, sondern auch durch das Handeln der Stadt bzw. Forsten zu realisieren sind.

Der Antrag wird einstimmig beschlossen.

**Punkt 8**            **Rückbau der Schotterbeete im Einkaufszentrum Lerchenberg (CDU)**  
**Vorlage: 0962/2023**

Herr Michalewicz begründet den Antrag und vertritt dabei die Auffassung, dass die Stadt, wie in der Begründung beschrieben, sich über ihre eigene Satzung hinwegsetzt.

Dies wird aus Reihen des Ortsbeirates zum Teil anders beurteilt.

Die SPD bittet um Erwähnung der Verkehrssicherheit im Antragstext, so dass dieser wie folgt geändert wird:

Der Ortsbeirat möge beschließen:

- 1. Die Verwaltung wird gebeten, auch aus Gründen der Verkehrssicherheit (Verteilung des Kalksteinschotters), die Schotterabdeckung der Blumenbeete im Einkaufszentrum Lerchenberg kurzfristig zurückzubauen.***

Der so geänderte Antrag wird mehrheitlich beschlossen (8:5:1).

**Anfragen**

**Punkt 9**            **Einrichtung des Außenbereichs der neuen Kita Bürgerhaus (SPD)**  
**Vorlage: 0862/2023**

Die Verwaltung wird gebeten, die Antwort schnellstmöglich nachzureichen.

**Punkt 10**          **Kinderarmut in Mainz (CDU)**  
**Vorlage: 0960/2023**

Kenntnisnahme der Antwort des Dezernates IV vom 29.06.2023.

Herr Michalewicz bittet bei der Antwort zu Frage 6 um Angabe der Mittel, welche als Budget zur Verfügung stehen (Angabe in Euro).



**Punkt 11**      **Anfragen aus vorherigen Sitzungen**

**Punkt 11.1**      **Platzvergabe von Kindertagesstättenplätzen (CDU)**  
**Vorlage: 0549/2023**

Kenntnisnahme der Antwort des Dezernates IV vom 21.06.2023.

**Punkt 11.2**      **Ergänzende Antwort zu Anfrage 1254/2022 Notfallplan Waldbrand**  
**Ober-Olmer Wald und Maßnahmen zur Reduzierung Waldbrandgefahr**  
**(CDU)**

Kenntnisnahme der Zusatzantwort des Dezernates I vom 19.05.2023.

Die Vorsitzende bemüht sich um den von Herrn Gillenberger angesprochenen Zeitplan.

**Punkt 12**      **Sachstandsberichte**

**Punkt 12.1**      **Sachstandsbericht zu Antrag 0254/2023 der SPD im Ortsbeirat**  
**Mainz-Lerchenberg betreffend Attraktive Gestaltung des**  
**Stadtteil-Zugangs West**  
**Vorlage: 0544/2023**

Kenntnisnahme des Sachstandsberichtes des Dezernates V vom 28.04.2023.

**Punkt 12.2**      **Ergänzender Sachstandsbericht zu Antrag 1515/2022, CDU**  
**hier: Errichtung einer zusätzlichen Kita auf dem Gelände der**  
**ehemaligen Kita Hindemithstraße 1**

Kenntnisnahme des ergänzenden Sachstandsberichtes des Dezernates IV vom 27.06.2023.

## Punkt 13      Beschlussvorlagen

### Punkt 13.1      Bauleitplanverfahren "Wohnquartier Am Medienberg (Le 3)" (Planstufe I)

#### a) Änderung Nr. 62 des Flächennutzungsplanes der Stadt Mainz im Bereich des Bebauungsplanes "Wohnquartier Am Medienberg (Le 3)"

hier: - Aufstellungsbeschluss gemäß § 2 Abs. 1 BauGB

i. V. m. § 1 Abs. 8 BauGB

- Vorlage in Planstufe I

- Durchführung der frühzeitigen Beteiligung der Öffentlichkeit gemäß § 3 Abs. 1 BauGB

#### b) Bebauungsplanentwurf "Wohnquartier Am Medienberg (Le 3)"

hier: - Aufstellungsbeschluss gemäß § 2 Abs. 1 BauGB

- Vorlage in Planstufe I

- Durchführung der frühzeitigen Beteiligung der Öffentlichkeit gemäß § 3 Abs. 1 BauGB

Vorlage: 0790/2023

Aus den Reihen der CDU wird die Bebauungsdichte als nicht zielführend erachtet und der soziale Wohnraum sei mit 40 % zu hoch. Die vielen Anregungen wurden in der Planung nicht berücksichtigt, so dass das Wohngebiet nicht zur damals geplanten Gartenstadt auf dem Lerchenberg passt.

Die SPD widerspricht der negativen Dichte und führt an, dass sozialer Wohnraum nicht gleichbedeutend sei mit Sozialwohnungen. Auch seien sehr wohl Veränderungen erfolgt, z.B. bei den Zu- und Abfahrten.

Von Seiten BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN wird auf den Umweltaspekt im weiteren Verfahren hingewiesen und dass ein enormer Bedarf an größeren Wohnungen für Familien bestehe.

Die FDP schlägt eine Vermehrung von Parkplätzen vor, die bei der Zufahrt in der Hindemithstraße durch Wegfall des Fußgängerstreifens entstehen könnten.

Der Beschlussvorlage wird mehrheitlich zugestimmt (9:5:0).

### Punkt 13.2      Änderung Preisgleitklausel im Fernwärmegebiet Mainz-Lerchenberg Vorlage: 0850/2023

Die Beschlussvorlage wird vom Ortsbeirat sehr kritisch gesehen, gerade auch im Hinblick darauf, dass die Zustimmung der Stadt bislang noch nicht vorliegt, der Ortsbeirat aber hierüber nun abstimmen soll. Außerdem fehle der Vorlage auch das angesprochene Gutachten der GEF Ingenieur AG zur Einsicht.

Der richtige Index wird ebenso in Frage gestellt wie die entsprechende Anpassung dessen bei sinkenden Gaspreisen.

Aus Reihen des Ortsbeirates wird auf nach Aussage der MWP drohende hohe Verluste in kommenden Jahren verwiesen, die aber in der Vorlage nicht dokumentiert sind. Insgesamt sei die Vorlage nicht professionell erstellt.

Die Beschlussvorlage wird bei 6 Enthaltungen einstimmig abgelehnt (0:7:6).

Bei der Abstimmung war Herr Dr. Rexrodt nicht anwesend.

**Punkt 14      Mitteilungen und Verschiedenes**

Keine Wortbeiträge

**Punkt 15      Einwohnerfragestunde**

Keine Wortbeiträge

**Punkt 18      Stadtteilmittel**

Für den vom Juca eingereichten Antrag (Mittagstisch) werden 400,00 € aus Stadtteilmitteln einstimmig beschlossen.

**Ende der Sitzung: 23:25 Uhr**

gez. Sissi Westrich  
.....  
**Vorsitz**

gez. Oliver Kuhr  
.....  
**Schriftführung**